

Soroptimist International

Dies ist einer der ältesten internationalen Serviceclubs für berufstätige Frauen, 1921 in den USA gegründet. Der Name „Soroptimist“ ist vom lateinischen „soror optima“, „die beste Schwester“, abgeleitet und wird von den Mitgliedern als Anspruch an das eigene Verhalten im Leben und im Beruf und als mitmenschliche Verpflichtung verstanden; die Förderung von Frauen und ihrer Interessen gehören zu den Zielen. Der Club in Frankfurt wurde nach dem Zweiten Weltkrieg von Gabriele Strecker (siehe auch S. 177 f.) mitgegründet. Mit einem Benefizkonzert in der Frankfurter Oper mit der Solocellistin Sabine Krams wurde FeM, ein Mädchenhaus (siehe auch S. 148), unterstützt. Ein paar Wochen später trafen sich die Mitglieder zu einer Führung in der griechisch-orthodoxen Kirche, die in den 60er-Jahren im Grüneburgpark erbaut wurde. In einem Lokal im Westend fand anschließend die Weihnachtsfeier statt.





